



Homberg (Efze), den 21.07.2022

**12. Sitzung**  
**Leg.-Periode 2021 / 2026**

## **ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT**

der 12. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Reformationsstadt Homberg (Efze)  
am Donnerstag, 14.07.2022, 19:06 Uhr bis 20:57 Uhr

---

### **Anwesenheiten**

#### Anwesend:

Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Thurau  
stellv. Stadtverordnetenvorsteher Axel Becker  
Stadtverordneter Gerhard Barton  
Stadtverordneter Klaus Bölling  
Stadtverordneter Philipp Brämer  
Stadtverordnete Jana Edelmann-Rauthé  
Stadtverordneter Gert Freund  
Stadtverordneter Carsten Giesa  
Stadtverordneter Rainer Hartmann  
Stadtverordneter Christian Haß  
Stadtverordneter Bernd Herbold  
Stadtverordneter Dr. Martin Herbold  
Stadtverordneter Hilmar Höse  
Stadtverordneter Thomas Höse  
Stadtverordneter Christoph Jäger  
Stadtverordnete Daria Klevinghaus  
Stadtverordneter Günther Koch  
Stadtverordneter Helmut Koch  
Stadtverordneter Alwin-Theo Köhler  
Stadtverordnete Edith Köhler  
Stadtverordneter Cord Kroeschell  
Stadtverordneter Ulrich Krug  
Stadtverordneter Christian Lüniger  
Stadtverordnete Sabrina Müller  
Stadtverordnete Christina Schade  
Stadtverordneter Marcel Smolka  
Stadtverordneter Martin Stöckert  
Stadtverordneter Jan-Christoph Ulrich  
Stadtverordneter Normann Wachter  
Stadtverordneter Dr. Herbert Wassmann  
Stadtverordnete Elke Ziepprecht

Vom Magistrat:

Bürgermeister Dr. Nico Ritz  
Erste Stadträtin Claudia Ulrich  
Herr Stadtrat Matthias Hucke  
Herr Stadtrat Hermann Klante (Teilnahme digital über WEBEX-Meeting)  
Frau Stadträtin Ulrike Otto (Teilnahme digital über WEBEX-Meeting)  
Herr Stadtrat Otmar Potstawa  
Herr Stadtrat Frank Wiederhold

Von der Verwaltung:

Herr Thomas Jerosch  
Herr Sascha Zahmel

Gäste:

Zehn Zuschauer/innen

12 – 32 virtuell zugeschaltete Zuhörer/innen

Schriftführer:

Herr Erwin Haas

## Sitzungsverlauf

Herr Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Thureau eröffnet um **19.06 Uhr** die 12. Sitzung in der Leg.-Periode 2021/2026 und begrüßt die erschienenen Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats mit Bürgermeister Dr. Ritz an der Spitze, von der Presse Frau Lea Beckmann (HNA), 10 Zuschauer/innen, sowie 12 bis 32 virtuell zugeschaltete Zuhörer/innen.

Er konstatiert, dass zurzeit **31 Stadtverordnete** anwesend sind.

- 10 Stadtverordnete der CDU-Fraktion
- 8 Stadtverordnete der SPD-Fraktion
- 7 Stadtverordnete der FWG-Fraktion
- 4 Stadtverordnete der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 2 Stadtverordnete der FDP-Fraktion

Er weist auf das Einhalten der Hygieneregungen am Eingang und das Einhalten der Mindestabstände der Personen im Saal hin.

Sodann informiert er die Stadtverordnetenversammlung über einen formell notwendigen Beschluss.

Es wird folgender **Beschluss** gefasst:

**Für die heutige Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird einer Bild- und Tonübertragung über die Plattform „Cisco Webex“ zugestimmt. Die virtuell zugeschalteten Zuschauer/Innen werden gebeten, von Bild- und Tonaufzeichnungen abzusehen, da eine Aufzeichnung nicht erlaubt ist.**

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 31  
Ja-Stimmen: 31

Nunmehr gratuliert er nachträglich allen Stadtverordneten, Stadträten und weiteren Personen, die seit der letzten Sitzung Geburtstag hatten.

Sodann steigt Herr Stadtverordnetenvorsteher in die Tagesordnung ein und ruft TOP 1 auf.

1. **Gewerbegebiet Homberg (Efze) Süd**  
**hier: Bericht zum Stand der Bodenbevorratungsmaßnahme**

**SB-29/2022**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau ruft TOP 1 auf und bittet Bürgermeister Dr. Ritz den Sachstand zur Bodenbevorratung zu erläutern.

Herr Bürgermeister Dr. Ritz erläutert anhand eines Schaubildes den aktuellen Sachstand der Bodenberatungsmaßnahme durch die Hessische Landgesellschaft. Er informiert über den aktuellen Stand der Vermarktung und merkt an, dass sich nunmehr die Frage stelle, ob die noch nichtvermarkteten Grundstücke aus der Bodenbevorratung herausgenommen werden sollen und wie die weitere Zusammenarbeit mit der Hessischen Landgesellschaft über das Jahr 2022 hinaus weitergehen soll. Die Verbindlichkeiten für die Bodenbevorratung betragen per 31.12.2021 ca. 925.000 €. Dabei ist der Verkauf der Feldweibelhäuser und U13 noch nicht berücksichtigt. Weitere Beratungen und Beschlüsse sollen in der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung erfolgen.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau bedankt sich bei Bürgermeister Dr. Ritz für die Ausführungen und bittet um Wortmeldungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

2. **Gewerbegebiet Homberg (Efze) Süd**  
**hier: Verkauf eines Gewerbegrundstücks**

**VL-144/2022**

Herr Günther Koch verlässt während der Beratung und Beschlussfassung den Sitzungssaal.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau konstatiert, dass nunmehr 30 Stadtverordnete im Sitzungssaal anwesend sind.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau ruft TOP 2 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau erteilt dem stv. Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses, Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau bittet um Wortmeldungen.

Zur Sache spricht Herr Freund.

Beschluss:

Dem Verkauf des aus dem vorgelegten Lageplan ersichtlichen Gewerbegrundstücks in einer Größe von 3.328 qm zum Preis von 30 EUR / qm, mithin in der Summe 99.840 EUR durch die Hessische Landgesellschaft mbH an die Mietlager Groß GmbH wird zugestimmt. Auf das Erfordernis einer nachträglichen Genehmigung des Kaufvertrags wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 30  
Ja-Stimmen: 26  
Nein-Stimmen: 3  
Enthaltungen: 1

**3. Erwerb eines Grundstückes im Bereich des Gewerbe- und Industriegebietes Homberg (Efze)**

**VL-29/2022  
1. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 3 auf und erläutert den Sachverhalt. Er konstatiert, dass nunmehr wieder 31 Stadtverordnete anwesend sind.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erteilt dem stv. Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses, Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau bittet um Wortmeldungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird von der Tagesordnung abgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 31  
Ja-Stimmen: 31

**4. Entwicklung Untere Holzhäuser Straße  
hier: Verkauf Holzhäuser Str. 23 / 25 / 27**

**VL-140/2022  
1. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 4 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erteilt dem Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung, Herrn Bernd Herbold das Wort.

Herr Ausschussvorsitzender Bernd Herbold trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erteilt dem stv. Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses, Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau bittet um Wortmeldungen.

Zur Sache spricht Herr Bernd Herbold.

Beschluss:

Die städtischen Immobilien in der Holzhäuser Straße 23 / 25 / 27 sollen als Gesamtobjekt veräußert werden.

Beim Verkauf der Immobilien sind die Brutto-Ausgaben der Stadt für den Erwerb der Immobilien und die Abbruchkosten für das Gebäude Holzhäuser Straße 25 als Mindesterloß zu erzielen.

Sollten sich bis zum 15.09.2022 mehrere Interessenten um die Erwerbsmöglichkeit bewerben, entscheidet der Haupt- und Finanzausschuss in eigener Zuständigkeit, wer den Zuschlag erhält.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 31  
Ja-Stimmen: 31

**5. Aufwertung Freibad „Erleborn“**

**Hier: Sachstandsbericht und Terminalschiene Freibad Erleborn**

**VL-198/2018  
14. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 5 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erteilt der Vorsitzenden des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration Frau Edelmann-Rauthe das Wort.

Frau Ausschussvorsitzende Edelmann-Rauthe trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erteilt dem Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung, Herrn Bernd Herbold das Wort.

Herr Ausschussvorsitzender Bernd Herbold trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau erteilt dem stv. Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses, Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau bittet um Wortmeldungen.

Zur Sache sprechen Frau Edelmann-Rauthe, Herr Dr. Martin Herbold, Herr Günther Koch, Herr Smolka und Frau Ziepprecht.

Frau Edelmann-Rauthe stellt den Antrag den Beschlussvorschlag dahingehend zu ändern, dass beide Ausschüsse die grundhafte Sanierung des Freibades Erleborn begleiten.

Nunmehr lässt Herr Stadtverordnetenvorsteher über den modifizierten Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung und der Ausschuss für Kinder, Jugend, Soziales und Integration werden gemeinsam beauftragt, die grundhafte Sanierung des Freibads Erleborn federführend zu begleiten. Alle relevanten Planungsentscheidungen sollen unmittelbar durch die Ausschüsse getroffen werden. Die Mitglieder der bisherigen Planungswerkstatt werden zu den Ausschusssitzungen eingeladen und dort an der Diskussion beteiligt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 31  
Ja-Stimmen: 31

**6. Dorfwentwicklung**

**Hier: Beratung und Beschlussfassung zur weiteren Vorgehensweise bei priorisierten Projekten und bei Kleinstmaßnahmen**

**VL-176/2020  
14. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau ruft TOP 6 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau erteilt der Vorsitzenden des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration Frau Edelmann-Rauthe das Wort.

Frau Ausschussvorsitzende Edelmann-Rauthe trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Soziales und Integration vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau erteilt dem Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung, Herrn Bernd Herbold das Wort.

Herr Ausschussvorsitzender Bernd Herbold trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erteilt dem stv. Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses, Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau bittet um Wortmeldungen.

Zur Sache spricht Herr Freund.

Beschluss:

1. Sobald die Stadtverordnetenversammlung die Umsetzung von DGH-Projekten im Rahmen der Dorfentwicklung beschlossen hat, wird die weitere Entscheidungszuständigkeit zum jeweiligen Projekt auf den Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung übertragen.
2. Die Konzeption und Planung des Hof Rohde in Wernswig und der öffentlichen Gebäude im Stadtteil Hülsa soll federführend durch den Ausschuss für Kinder, Jugend, Soziales und Integration begleitet werden. Über das Ergebnis der Konzeptions- und Planungsarbeiten wird dann in der Stadtverordnetenversammlung beraten und entschieden.
3. Klein- und Kleinstmaßnahmen (bis zu einem Volumen von 15.000 EUR je Einzelmaßnahme) können auch ohne Inanspruchnahme von Fördermitteln im Rahmen der Dorfentwicklung durch den Magistrat in eigener Zuständigkeit in Abstimmung mit dem jeweiligen Ortsbeirat umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 31

Ja-Stimmen: 31

**7. Straßenbau Hersfelder Straße  
hier: Vergabe von Aufträgen für Straßenbauarbeiten und Sanierung  
Stadtmauer**

**VL-180/2019  
7. Ergänzung**

Herr Haß verlässt während der Beratungen und Beschlussfassung von TOP 7 den Sitzungssaal.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 7 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau konstatiert, dass nunmehr 30 Stadtverordnete im Sitzungssaal anwesend sind.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erteilt dem Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung, Herrn Bernd Herbold das Wort.

Herr Ausschussvorsitzender Bernd Herbold trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau trägt im Auftrag von Herrn Haß die Beschlussempfehlung für den Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau bittet um Wortmeldungen.

Zur Sache spricht Herr Günther Koch.

Beschluss:

- a) Der Auftrag für Straßenbauarbeiten Hersfelder Straße und Sanierung Stadtmauer wird an die Bietergemeinschaft Fröde Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Homberg (Efze) / SPESA Spezialbau + Sanierung GmbH, Nordhausen in Höhe von 2.176.132,75 € vergeben.
- b) Die zusätzlichen Mittel für die Sanierung der Stadtmauer werden von der Investitionsnummer 3030301501 Umstrukturierung städtische Verwaltungsgebäude auf die Investitionsnummer 3020101812 Straßenbau Hersfelder Str. in Höhe von 500.000,00 €. Gleichzeitig werden zusätzlich Fördermittel in Höhe von 350.000,00 € umgewidmet.
- c) Die zusätzlichen Mittel für den Straßenbau Hersfelder Str. werden im Vorgriff des Haushalts 2023 in Höhe von 515.700,00 € genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 30  
Ja-Stimmen: 30

8. **Errichtung eines Multifunktionshauses für Jugend und Kultur „M15/CO-OP“, Marktplatz 15  
hier: Beratung und Beschlussfassung über eine Anpassung des Kosten- und Finanzierungsplans**

**VL-150/2017  
61. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 8 auf erläutert den Sachverhalt.

Er stellt fest, dass nunmehr wieder 31 Stadtverordnete anwesend sind.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erteilt dem stv. Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses, Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau bittet um Wortmeldungen.

Zur Sache spricht Herr Günther Koch.



Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, den Kosten- und Finanzierungsplan für das Multifunktionshaus für Jugend und Kultur „M15/CO-OP“ anzupassen. Aktuell wird mit einem zusätzlichen Mittelbedarf in einer Größenordnung von etwa 500.000 EUR gerechnet. Der angepasste Kosten- und Finanzierungsplan soll der Stadtverordnetenversammlung spätestens in der Oktobersitzung zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 31  
Ja-Stimmen: 30  
Enthaltungen: 1

9. **Städtebauförderprogramm „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“, „Kulturzentrum Krone“  
hier: Beratung und Beschlussfassung über die weitere  
Ausbauplanung**

**VL-137/2017  
27. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 9 auf und erläutert dezidiert den Sachverhalt.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erteilt dem stv. Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses, Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erteilt dem Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung, Herrn Bernd Herbold das Wort.

Herr Ausschussvorsitzender Bernd Herbold trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau bittet um Wortmeldungen.

Zur Sache sprechen Herr Bernd Herbold und Herr Günther Koch.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung wird beauftragt, bis spätestens 20. Oktober 2022 eine Empfehlung für die Stadtverordnetenversammlung zu erarbeiten, welche Maßnahmen bei der grundhaften Sanierung des Gasthauses Krone entfallen oder angepasst werden sollen. Hieraus leitet sich dann eine Beschlussempfehlung über eine Budgetanpassung ab.

Zur Sicherstellung des Baufortschritts in der Zwischenzeit werden zunächst zusätzliche Mittel in Höhe von 200.000 EUR bereitgestellt.

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung wird beauftragt, bis spätestens Ende August 2022 mit dem beauftragten Architekten Einsparpotenziale bei der weiteren Umsetzung und Fertigstellung des Projektes „Kulturzentrum Krone“ zu benennen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 31  
Ja-Stimmen: 28  
Nein-Stimmen: 2  
Enthaltungen: 1

**10. 303090 1902 Wohnmobilstellplatz Homberg (Efze);  
hier: Vorbereitung der Standortentscheidung**

**VL-93/2022  
2. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 10 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erteilt dem Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung, Herrn Bernd Herbold das Wort.

Herr Ausschussvorsitzender Bernd Herbold trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau bittet um Wortmeldungen.

Zur Sache sprechen Herr Haß und Herr Günther Koch.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung wird beauftragt, die Standortentscheidung für den geplanten Wohnmobilstellplatz vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 31  
Ja-Stimmen: 31

**11. Richtlinie für die Reservierung und Vergabe städtischer  
Wohnbaugrundstücke für die Bebauung mit Einfamilien-,  
Zweifamilien- und Reihenwohnhäusern**

**VL-24/2021  
3. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 11 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erteilt dem Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung, Herrn Bernd Herbold das Wort.

Herr Ausschussvorsitzender Bernd Herbold trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau bittet um Wortmeldungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Richtlinie für die Reservierung und Vergabe städtischer Wohnbaugrundstücke wird entsprechend der Anlage beschlossen.

Die Richtlinie wird nach Inkrafttreten auf 3 Jahre befristet.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 31  
Ja-Stimmen: 26  
Enthaltungen: 5

**12. Investitionspakt Sportstätten 2022**

**VL-143/2022**

**hier: Förderantrag Mehrzweckgebäude am Stellberg**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau ruft TOP 12 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau erteilt dem stv. Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses, Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau erteilt dem Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung, Herrn Bernd Herbold das Wort.

Herr Ausschussvorsitzender Bernd Herbold trägt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau bittet um Wortmeldungen.

Zur Sache sprechen Herr Freund und Herr Haß.

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, im Rahmen des „Investitionspakts Sportstätten 2022“ einen Förderantrag für das Mehrzweckgebäude im Bereich des Stellbergstadions zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 31  
Ja-Stimmen: 31

**13. Zukunft Innenstadt  
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme am zweiten  
Förderaufruf**

**VL-145/2022**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 13 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erteilt dem stv. Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses, Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau bittet um Wortmeldungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Stadt Homberg (Efze) möchte sich auch im Rahmen des sog. „Raumbudgets“ an dem Programm „Zukunft Innenstadt“ beteiligen.

Das Projekt stärkt die zentralörtliche und überörtliche Funktion Altstadt als besonders wichtigem Teil der Innenstadt.

Die Stadt Homberg (Efze) erarbeitet eine Strategie für die Entwicklung der Innenstadt.

Die im Rahmen des Projekts vorgesehenen Maßnahmen stehen im Einklang mit den Zielen der Strategie der Stadt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 31  
Ja-Stimmen: 31

**14. Bildung eines gemeinsamen Ordnungs- und VL-94/2022  
Verwaltungsbehördenbezirkes „Gemeinsames Ordnungsamt 2. Ergänzung  
Homberg (Efze) – Knüllwald“**

**14.1 Bildung eines gemeinsamen Ordnungs- und VL-94/2022  
Verwaltungsbehördenbezirkes „Gemeinsames Ordnungsamt 3. Ergänzung  
Homberg (Efze) – Knüllwald“**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 14.1 auf und bittet Bürgermeister Dr. Ritz den derzeitigen Sachstand zu erläutern.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erteilt dem stv. Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses, Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau bittet um Wortmeldungen.

Zur Sache sprechen Herr Haß, Herr Dr. Martin Herbold, und Frau Edelmann-Rauthe.

Beschluss:

Im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit wird die Bildung des Ordnungs- und Verwaltungsbehördenbezirk „Gemeinsames Ordnungsamt Homberg (Efze) – Knüllwald“, sowie die entsprechende öffentlich-rechtliche Vereinbarung der beteiligten Kommunen beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 31  
Ja-Stimmen: 22  
Nein-Stimmen: 1  
Enthaltungen: 8

**15. Zusammenschluss der Feuerwehren Hombergshausen, Dickershausen und Mörshausen**

**VL-132/2022  
1. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau ruft TOP 15 auf und informiert dezidiert über den Sachstand aus der der Brandschutzkommission und des Wehrführerausschusses.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau bittet um Wortmeldungen.

Zur Sache spricht Herr Jan-Christoph Ulrich.

Beschluss:

Die Zusammenlegung der Einsatzabteilungen der Stadtteile Hombergshausen, Dickershausen und Mörshausen wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 31  
Ja-Stimmen: 31

**16. Nachwahl eines Ortsgerichtsvorstehers für den Ortsgerichtsbezirk Homberg (Efze) I**

**VL-142/2022**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau ruft TOP 16 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau erteilt dem stv. Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses, Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Tharau bittet um Wortmeldungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Es wird beschlossen folgende Person für das Ortsgericht Homberg (Efze) I und zu wählen:

Ortsgerichtsvorsteher für den Ortsgerichtsbezirk Homberg (Efze) I, Herr Alexander Wilhelm, Adam-Krafft-Weg 6, 34576 Homberg (Efze)

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 31

Ja-Stimmen: 30

Enthaltungen: 1

**17. Nachwahl von drei weiteren sachkundigen Einwohner in die Sportkommission**

**VL-149/2022**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 17 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erteilt dem stv. Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses, Herrn Haß das Wort.

Herr stv. Ausschussvorsitzender Haß trägt die Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau bittet um Wortmeldungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Es werden als weitere sachkundige Einwohner/innen in die Sportkommission gewählt:

Frau Maria Nohl, Wallensteiner Weg 26, 34576 Homberg-Hülsa

Herr Werner Wagehals, Im Osterbach 21, 34576 Homberg (Efze)

Herr Thomas Löwer, Kortrockweg 16, 34576 Homberg (Efze)

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 31

Ja-Stimmen: 31

**18. Sachstandsberichte und sonstige Informationen**

**18.1 Spende eines ausgesonderten Feuerwehrfahrzeuges an die Ukraine**

**VL-129/2022  
1. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 18.1 und bittet Bürgermeister Dr. Ritz über den Sachstand zu informieren.

Bürgermeister Dr. Ritz informiert über ein ausgesondertes Feuerwehrfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Mardorf. Dies soll dem Land Ukraine gespendet werden.

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

**18.2 LOSLAND – Zukunft vor Ort gestalten  
Hier: Aktueller Sachstand**

**VL-24/2022  
3. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 18.2 und bittet Bürgermeister Dr. Ritz über den Sachstand zu informieren.

Bürgermeister Dr. Ritz berichtet über den Sachstand aus der ersten Zusammenkunft der Steuerungsgruppe und dem daraus resultierenden weiteren Vorgehen.

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

**18.3 Erfassung von Altablagerungen und Altstandorten**

**SB-8/2021  
1. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 18.3 und bittet Bürgermeister Dr. Ritz über den Sachstand zu informieren.

Bürgermeister Dr. Ritz informiert über den Sachstand zur Erfassung von Altablagerungen und Altstandorten und berichtet, dass die Umsetzung kurz vor dem Abschluss steht.

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

**18.4 Sachstandsbericht über Beschlüsse der noch nicht abgearbeiteten  
Anträge der Stadtverordnetenversammlung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau gibt zur Kenntnis, dass die Sachstände über Beschlüsse der noch nicht abgearbeiteten Anträge der Stadtverordnetenversammlung dem Protokoll beigefügt werden und gibt weitere ergänzende Informationen.

Bürgermeister Dr. Ritz informiert in Auszügen über folgende Sachstände.

- a) über den Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen und insbesondere über die Thematik „Sicherer Hafen“. Er merkt an, dass das Thema am kommenden Samstag zur Sitzung der Integrationskommission behandelt wird.
- b) über den Sachstand der Erarbeitung eines Entwurfs für eine neue Feldwegesatzung und berichtet, dass der Magistrat in seiner letzten Sitzung einen Auftrag an ein Planungsbüro zur Erfassung von gemeindeeigenen Feldwegeparzellen gegeben hat. Sie sollen als Grundlage für weitere Beratungen und Arbeitsschritte dienen.

- c) über den Sachstand der Reaktivierung der ehemaligen Bahnstrecke. Derzeitig erfolgt eine breite Diskussion in den Gremien auf der Ebene des Schwalm-Eder-Kreises.
- d) über den angedachten Fitnessparcour in den Efzewiesen und dem Stadtwald Lichte, sowie die Instandsetzung der historischen Wasserleitung im Stadtteil Hülsa.
- e) über das Erstellen eines Baumkatasters. Er merkt an, dass die Technischen Betriebe mittels des Programmes INGRADA derzeitig den Bestand schützenswerter und wertvoller Bäume erfassen. Hierbei werden die Mitarbeiter der technischen Betriebe künftig fachkundig durch Herrn Baumsachverständigen Funck begleitet.
- f) Über den Sachstand zur Entwicklung, und die Abstimmung mit dem Planungsbüro bezüglich des weiteren Vorgehens zum Projekt Krankenhausareal.

## 19. Anträge

### 19.1 **Gemeinsamer Antrag aller in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen betr. Stadtreinigung in der Kernstadt und den Stadtteilen**

**VL-150/2022**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 19.1 auf und erläutert und begründet den Antrag für die Fraktionen

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau bittet um Wortmeldungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

#### Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt zwei Stellen für die Stadtreinigung auszuschreiben und schnellstmöglich zu besetzen, um zukünftig die Sauberkeit der öffentlichen Flächen in Kernstadt und Stadtteilen zielführend zu gewährleisten.

#### Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 31  
Ja-Stimmen: 31

## 20. Anregungen

- 1) Herr Giesa regt eine Erfassung aller Sitzbänke im Stadtgebiet, Parks und Stadtwald an und schlägt vor, die Stellen mit Müllbehältern zu versehen.
- 2) Herr Axel Becker regt an, im Bereich der beiden Geschäfte der unteren Holzhäuser Straße, eine Kurzzeitparkzone einzurichten, um eine Möglichkeit zum Einkauf zu geben.



- 3) Herr Axel Becker regt an den automatischen Sprachassistenten für die Kommunikation zur Verwaltung nur außerhalb der regulären Dienstzeiten einzuschalten, um allen Bürgerinnen und Bürgern eine persönliche Kommunikation mit der Verwaltung zu ermöglichen.
- 4) Herr Hilmar Höse regt an, das zentrale Rednerpult zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlungen wieder zu nutzen.
- 5) Herr Günther Koch regt an, eine Stadtentwicklungsgesellschaft zu gründen, deren Aufgabe es sein sollte, ein kompetentes Management, bezüglich der Vermarktung von Immobilien, zu gewährleisten und damit die Verwaltung zu entlasten.
- 6) Herr Freund regt an, die Ankündigung der Bild- und Tonübertragung der Stadtverordnetensitzung nicht nur über die Homepage anzukündigen, sondern auch rechtzeitig in „Homburg Aktuell“ bekannt zu machen.

Jürgen Thureau  
Stadtverordnetenvorsteher

Erwin Haas  
Schriftführer

## Sachstandsberichte über die noch nicht abgearbeiteten Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

Sachbearbeiter	Nummer	Sitzung 14.07.2022
<b>Herr Dr. Ritz</b>	<b>VL-93/2021</b> Sicherer Hafen	Am 02.03.2022 hat die Integrationskommission den gleichlautenden Beschluss zur Stadtverordnetenversammlung gefasst: Die Kreisstadt Homberg (Efze) erklärt sich zum Sicherem Hafen und bekräftigt die Solidarität mit Menschen auf der Flucht. Die Stadt setzt sich für sichere Fluchtwege, staatliche Seenotrettungsmissionen und eine menschenwürdige Aufnahme von Schutzsuchenden ein. Die Kreisstadt Homberg (Efze) unterstützt wie zahlreiche andere Kommunen der Bundesrepublik die Initiative „Seebrücke –Schafft sichere Häfen“.
<b>Herr Ziegler</b>	<b>VL-94/2021</b> Feldwegesatzung	Die sachkundigen Mandatsträger haben sich zuletzt am 04.04.2022 mit dem Stadtverordnetenvorsteher und dem Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung Umwelt und Stadtentwicklung getroffen. Im Termin wurde an einer neuen Feldwegesatzung gearbeitet. Der nächste Termin der Arbeitsgruppe findet am 23.05.2022 statt. Nach dem 23.05.2022 fand die 4. Sitzung der Arbeitsgruppe am 04.07.2022 statt. Ein erster Sachstandsbericht wird in der Sitzung des Ausschusses für Bau-Planung, Umwelt- und Stadtentwicklung am 11.07.2022 vorgetragen.

<b>Herr Maiwald</b>	<b>VL-14/2021</b> Bahnstrecke/Radweg	Im Rahmen der gemeinsamen Ausschusssitzung am 15.03.2022 hat Herr Stepner vom Büro KOBRA Nahverkehrsservice GmbH die Präsentation der Voruntersuchung zum Anschluss von Homberg (Efze) an die Bahn vorgestellt. Die Präsentation ist als Anlage den Protokollen beigefügt. Auf dieser Grundlage werden derzeit die mögliche Reaktivierung der bestehenden Bahnstrecke und ein möglicher Streckenneubau ergebnisoffen diskutiert. Um mit betroffenen Akteuren, wie dem Kreis, anliegenden Kommunen, dem Verkehrsverbund und der Bürgerinitiative in einen Austausch zu treten ist derzeit eine Veranstaltung zu diesem Thema in Planung. Da der ursprünglich angesetzte Termin aus organisatorischen Gründen nicht gehalten werden konnte, wird derzeit ein neuer Termin abgestimmt und die Veranstaltung inhaltlich vorbereitet.
<b>Herr Naumann / Herr Neidert</b>	<b>VL-218/2021</b> Fitnessparcour	Ein Gespräch mit Vertretern von HessenForst und Naturpark Knüll wg. der Lichte hat stattgefunden; eine vertiefte Diskussion zum Thema Efwiesen im KJSI steht noch aus.
<b>Frau Kansy</b>	<b>VL-205/2021</b> hist. Wasserleitungen	Aktuell findet die Rücksprache mit einem Ingenieurbüro, wie eine Prüfung der alten Wasserleitung umgesetzt werden kann, statt. Sobald hier neue Erkenntnisse vorliegen, wird der Stadtverordnetenversammlung berichtet. Förderprogramme für die Sanierung historischer Wasserleitungen liegen keine vor.